B-31 Niklas Wagener (Offener Platz)

Tagesordnungspunkt: 0.5. Wahl der Delegierten zum Grünen Länderrat

Angaben

Alter:	20
Geschlecht:	männlich
Wohnort:	Göttingen

Individuelle PDF-Bewerbung

BEWERBUNG ALS DELEGIERTER FÜR DEN LÄNDERRAT

Ihr Lieben,
Grundsatzprogramm, Europawahl – die Grünen stehen vor richtungsweisenden Wochen und Monaten. Umso entscheidender ist es, dass wir uns als GRÜNE JUGEND selbstbewusst in Programmprozesse einklinken und sich unsere Utopien und Visionen in der inhaltlichen wie strategischen Neuausrichtung der Partei niederschlagen. Anders als bei der Verabschiedung des letzten Grundsatzprogrammes 2002 haben wir es heute mit einer ganz anderen Dimension sozialer Spaltung und ökologischer Katastrophen, sowie einem gefährlichen gesellschaftlichen Rechtsruck zu tun. Für diese drängenden Fragen bedarf es neuer Antworten, an deren Ausarbeitung ich mich intensiv beteiligen und mich für die Positionen der GRÜNEN JUGEND stark machen möchte.

Der Länderrat ist das höchste beschlussfassende Gremium der Grünen zwischen den Parteitagen und hat in der Vergangenheit wichtige Entscheidungen wie den Eintritt in Sondierungsgespräche oder den Auftakt des Grundsatzprozesses getroffen. An diesen Entscheidungen will ich für die GRÜNE JUGEND mitwirken und die Interessen unseres Verbandes klar gegenüber der Partei formulieren und vertreten.

Es ist an der Zeit, ein neues Verständnis Grüner Politik zu entwickeln. Grün zu sein, bedeutet nicht moralisch überlegen zu sein. Wenn rechte alte Männer versuchen, einen Spalt zwischen die wunderbare Fridays For Future Bewegung und ihre Organisatorinnen wie Greta oder Luisa aufgrund von Moraldebatten über Plastik und Flugreisen zu treiben, stellen wir uns umso entschiedener hinter sie und machen klar: Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt Grüner Politik. Wenn wir von Umwelt- und Artenschutz reden, dann darf das nicht zum Selbstzweck werden, sondern Bestandteil unserer Utopie, die den Menschen gemeinsam mit ihrer Umwelt ein besseres Leben auf einer gesunden Erde ermöglichen soll. Wenn wir klar formulieren, dass Grüne Politik für die Menschen da ist, haben wir das Zeug dazu, sie dort abzuholen, wo sie sind, sie mitzunehmen und für unsere Bewegung zu gewinnen. Dann wird aus dem Vorsatz, Soziales und Ökologisches zusammen zu denken, endlich Realität. Dann machen wir Lust auf Politik. Dafür müssen wir gerade die sozialpolitischen Fragen auch in den Vordergrund rücken – so wie dies richtigerweise vom neuen Parteivorstand im vergangenen Jahr begonnen wurde; dabei aber die Dringlichkeit der Klimakrise und des 1,5 Grad-Ziels genauso stark nach vorne stellen.
Ich würde mich sehr freuen, als Euer Länderratsdelegierter bei der inhaltlichen und strukturellen Neuaufstellung der Grünen Partei mitwirken zu können.



NIKLAS WAGENER

GRÜNES ENGAGEMENT

MITGLIED
der GRÜNEN JUGEND und Bündnis 90/Die GRÜNEN seit 2012

BUNDESVORSTAND
der GRÜNEN JUGEND seit 2017

SPRECHER
der GRÜNEN JUGEND Aschaffenburg
(Oktober 2013 – Oktober 2016)
der GRÜNEN JUGEND Unterfranken
(April 2016 – April 2017)

SCHATZMEISTER
der GRÜNEN JUGEND Unterfranken
(April 2015 – April 2016)

LANDESVORSTAND
der GRÜNEN JUGEND Bayern
(Mai 2016 – Mai 2017)

INITIATIVKREIS
für ein Aschaffenburger Jugendparlament seit 2014

KOORDINIERENDER
des Bundesfachforums Mensch &Tier
(Oktober 2014 – Oktober 2015)

BUNDESTAGSKANDIDAT
für Bündnis 90/Die Grünen im Wahlkreis Aschaffenburg 2017

KREISVORSTAND
Bündnis 90/Die Grünen Aschaffenburg seit 2015

DELEGIERTER
der GRÜNEN JUGEND zum Länderrat von Bündnis 90/Die Grünen seit 2018

KONTAKT
niklas.wagener@gruene-jugend.de

Euer Niklas